

Direktes und indirektes Zitieren

Folgender Textauszug dient als Referenzbeispiel¹:

Prinzipiell sind sowohl Grenzerfahrungen als auch Sport für die Entwicklung von Heranwachsenden wichtig. Sport fördert den körperlichen Aufbau und das seelische Wohlbefinden. Er beugt chronischen Krankheiten wie z.B. Diabetes oder Bluthochdruck vor.

DIREKTES ZITIEREN

a) mit Redeeinleitung:

Im Text wird auf Folgendes hingewiesen: „Prinzipiell sind sowohl Grenzerfahrungen als auch Sport für die Entwicklung von Heranwachsenden wichtig.“ (Z. 1f.)

b) verkürzt:

Die Autoren betonen, dass „sowohl Grenzerfahrungen als auch Sport“ wichtig sind, „körperlichen Aufbau und seelische[s] Wohlbefinden“ zu fördern (Z. 1-3).

→ Anführungszeichen/wörtliche Übernahme/Änderungen in []/Auslassungen in (...)

INDIREKTES ZITIEREN: INDIKATIV ODER KONJUNKTIV ?

1. Indikativ oder Konjunktiv sind möglich

a) bei einem redeeinleitenden Verb + dass-Nebensatz.

→ Die Autoren *behaupten*, dass Grenzerfahrungen wichtig für die Entwicklung der Heranwachsenden *sind/ seien*.

b) bei bestimmten Präpositionen oder Postpositionen.

→ Laut der Autoren / Den Autoren *zufolge /Ihrer Meinung nach* *sind /seien* Grenzerfahrungen wichtig.

2. Der Konjunktiv ist zwingend notwendig,

a) wenn kein „Redewiedergabemarker“ vorliegt.

→ Die Autoren behaupten, sowohl Grenzerfahrungen als auch Sport *seien* für die Entwicklung von Heranwachsenden wichtig. Sport *fördere* das seelische Wohlbefinden. Er *beuge* zudem chronischen Krankheiten vor (vgl. Z.1-4).

¹ Deutsch plus, Klasse 10, Cornelsen, 2009, S. 35